nach der Communionandacht zu finden find. 2. Könnten in dem Berzeichnisse der Ordensablässe, für die einer Kapuzinerstrche einverleibten Ordensmitglieder, auch jene Tage angegeben werden, an welchen in Kapuzinerstrchen ein vollkommener Ablaß gewonnen werden kann. 3. Da fast überall vor Ertheilung der General-Absolution und des päpstlichen Segens die "offene Schuld" in deutscher Sprache von allen Mitgliedern laut gebetet wird, so wäre die Aufnahme dieser Formel erwänscht gewesen.

Gnunden. P. Silverius Sanar, Rapuziner.

35) Hortulus animae. Precationes in usum omnium eruditorum, praesertim studiosae iuventutis collegit et edidit Dr. Caelestinus Wolfsgruber, O. S. B. August. Vind. Huttler. 18°. €. 605. \$reis brojth. M. 2.50 = ft. 1.55, geb. M. 4 = ft. 2.48.

Bei der Wahl von Andachtsbüchern greift die studierende Jugend mit Vorliebe nach den lateinischen Gebetssormularen, in welchen die von Gottes Geist beseelte Kirche ihren Kindern jene schon durch ihren Ursprung geheiligten Worte auf die Zunge legt, womit sie am vollsommensten Gottes Größe preisen und seinen Gnadenthan auf ihre Seelen herabziehen können. In dem vorliegenden ebenso hübschen wie praktischen Handbüchlein bietet nun der Herausgeber dem frommen Beter eine reichhaltige Goldmine der schönsten Gebete der Kirche und ihrer Heiligen in lateinischer Sprache, einen Hortulus animae, ein "Seelengärtlein voll der mannigfaltigsten und lieblichsten Gebetsblümchen, welche die Kirche selbst gepflanzt hat", damit Jeglicher "nach Belieben sich Blumen pflücken" und zu einem dustenden Tugendsträußchen binden könne.

Zur leichteren Drientirung präsentiren sich dem Besucher des Gärtschens gleich an der Pforte desselben zwei aussiührliche Inhaltsverzeichnisse als sichere Führer durch seine verschiedenen Abtheilungen. Der reiche Inhalt des Wertchens zerfällt in sünf größere Abschnitte, wovon der erste mit dem Titel Dies sacra die täglichen Gebete enthält, der zweite, die Hebdomas sanctissicata: die auf die einzelnen Wochentage vertheilten Gebete; der dritte, Annus sacer: die Gebete sür die verschiedenen Zeiten des heiligen Inhres und die Heiligenseste; der vierte, Sacramenta: die Beicht-, Communionund Ablassgebete; der sünfte, Observationes sacrae: besondere Andachten.

Der praktischen Anordnung des Werkchens steht würdig zur Seite die artistische und technische Ausstattung, welche einen regen Wetteifer bekundet mit den künstlerischen Leistungen der belgischen und französischen Typographen.

Der Herausgeber hat das werthvolle Biichlein vorziiglich der studierenden Jugend gewidmet; es dürfte jedoch auch dem hochw. Elerus von großem Nuten sein. Kloster Secan. P. Colestin Bivell, Benedictiner-Ordenspriefter.

36) Predigten auf alle Sonntage des Jahres von 3. P. Touffaint, Priester der Diöcese Luxemburg. Mit sirchlicher Approbation. Mainz, Kirchheim, 1884. gr. 8°. 384 S. Preis 4 M. = st. 2.48.